

## **Wissenschaftliche Vorträge halten**

Die Qualität von wissenschaftlichen Vorträgen hängt von der Qualität der wissenschaftlichen Ergebnisse ab, aber nicht nur. Das „wie“ des Vortrags entscheidet mit über Erfolg und Misserfolg: Sprechtechnik, Stimme, Körpersprache, Gestik und Mimik, Verständlichkeit und Präzision, Argumentation und Struktur, professioneller Einsatz von Beamer, Tafel u.a. und die mehr oder weniger gelungene Vortragsweise beeinflussen das Ergebnis. Im Seminar lernen Sie, wie Sie die Qualität Ihrer wissenschaftlichen Vorträge noch weiter verbessern können, egal ob es sich um den Vortrag auf einer Konferenz oder eine Vorlesung handelt. Das Seminar trainiert in vielen Praxisübungen die wichtigsten „sprecherischen“ Aspekte des wissenschaftlichen Vortrags.

Lernen Sie, wie Sie persönlich

- Stimme, Sprechtechnik und Körpersprache in wissenschaftlichen Vorträgen überzeugend einsetzen
- wie Sie Glaubwürdigkeit, Sicherheit und Kompetenz durch verbale und nonverbale Mittel ausstrahlen
- wie Sie lästige Floskeln (Ähm, Und, Ja) und Lampenfieber bekämpfen
- wie sie bei der Auswahl des Themas und der Themenschwerpunkte auf unterschiedliche Anforderungen reagieren (90 min/15 min, Konferenzvortrag/Vorlesung, homogenes/gemischtes Auditorium, unterschiedliches Vorwissen der Zuhörer usw.)
- wie Sie Verständlichkeit auch bei komplexen Themen und knapper Vortragszeit sicherstellen
- wie Sie Beamer, Tafel u.a. Visualisierungsmedien professionell einsetzen
- wie Sie wissenschaftliche Vorträge sprecherisch lebendig gestalten können
- wie Sie in freier Rede den roten Faden behalten
- wie sie bei „Störungen“ im Vortrag am besten reagieren, z.B. Passivität oder Unruhe im Publikum, kritische Fragen, ungünstige Entwicklung der anschließenden Diskussion
- wie Sie Kontakt zum Zuhörer und Dialog im Vortrag herstellen können („Präsenz“)

Sie erhalten ein gezieltes individuelles Feedback (auf Wunsch mit Videofeedback) zu Ihrer Vortragsweise. Konstruktive Änderungsvorschläge können Sie umgehend in der nächsten Übung umsetzen und das Resultat erneut überprüfen.

---